

## *Kirmesspruch 2010*

### **Liebe Gäste, schön, dass wir uns heute hier seh'n**

Bei der Hoschemer Kermes im Jahre 2010.  
Die Jahrtausendwende ist schon 10 Jahre her  
Das zu glauben, fällt fast schwer.  
Und so vergeht ganz schnell die Zeit  
Für die Kermes ist hier wieder alles bereit.  
Vorstand und Helfer haben sich viel Arbeit gemacht  
Und im Park wieder alles auf Hochglanz gebracht.  
Die Vereine haben sich in's Zeug gelegt  
Und für das leibliche Wohl alles hier hin bewegt.  
Damit Sie sich hier – liebe Gäste  
Wohlfühlen bei unserem diesjährigen Kirmesfeste.  
Alles trifft sich hier in geselliger Runde  
Und verbringt gemeinsam so manche Stunde.  
Freunde, Verwandte treffen sich hier  
Und trinken zusammen ein Glas Wein oder Bier.  
So ist die Hoschemer Kermes für Alt und Jung  
Ein großes Fest der Verständigung.  
So manch' Geschichte' steht hier ihr Lieben  
Im Kirmesspruch für Euch geschrieben.  
So hebt das Glas mit Bier und Wein  
Es soll für heute nicht das letzte gewesen sein.  
Denn für Essen und Trinken ist gesorgt, das ist ein Trost  
Auf die Hoschemer Kermes – Prost!

### **An Kirmes 2009 wurde vollendet die letzte Phase**

Vom großen Umbau unserer Emserstraße.  
Alles wurde wieder zu gemacht  
Und die Emserstroß erstrahlt in neuer Pracht.  
Tempo 20 ist im Ort nun angesagt

So mancher hat schon mehr gewagt.  
 Doch zwei Hubbele an der Ampel und hier am Park  
 Drosseln das Tempo ziemlich stark.  
 Manch einer ist versehentlich mal darüber gehetzt  
 Und hat ganz unsanft aufgesetzt.  
 Am Straßenrand, das ist einmalig in Hoschems Welt  
 Wurden hier und da Begrenzungsposten aufgestellt.  
 Gehst Du von der Kirmes nach Haus', dann fällt es Dir ein  
 Noch zwei Pfosten, dann bin ich daheim.

### **Nun kommt etwas, und das ist stark**

30 Jahre ist die Kermes schon im Mendelssohnpark.  
 Vor drei Jahrzehnten, so es auf dem Papier hier steht  
 Wusste keiner wie es mit der Hoschemer Kermes weiter geht.  
 Das Zelt auf dem Platz war wie leergefegt,  
 Der Zeltwirt hat sich tierisch aufgeregt.  
 Die Kasse klingelte nicht mehr  
 Wie schon gesagt – das Zelt war leer.  
 Hier im Park zu feiern, das war eine Idee,  
 Viele dachten damals oh je, oh je.  
 Ob das wohl gut geht bei der Stadt  
 Die doch sicher was zu meckern hat.  
 Vielleicht wird ja in den schönen Blumenbeeten  
 Hier und da ein Blümchen platt getreten.  
 Doch das große Meckern blieb aus  
 Und die Kirmesgesellschaft war fein raus.  
 Sie hatte einen neuen Ort gefunden  
 Um zu feiern hier die schönen Kirmesstunden.  
 Aller Anfang war wie immer schwer  
 Doch viele Helfer kamen her.  
 Nun wird schon seit 30 Jahren gefeiert und das ist stark  
 Die Hoschemer Kermes hier im Mendelssohnpark.

### **Konrad's Porsche auch das ist in Hoschem Tradition**

Holt seit Jahrzehnten aus dem Wald den Kirmesbaum schon.  
 Doch in diesem Jahr ist der Porsche nicht dabei  
 Und Geißler's Konrad ist das nicht einerlei.  
 Schneider's Sepp hat ein paar Macken festgestellt  
 Und so wurde der Porsche auf die Hebebühne gestellt.  
 Es wurde gewerkelt und geschraubt  
 Und es passierte, was keiner glaubt  
 Für die Hoschemer Kermes hat es nicht hingehauen  
 Die Porschedoktoren sind noch am schrauben und am bauen.  
 Manfred Hermsen wurde gefragt  
 Nach kurzem Überlegen hat er gleich Ja gesagt.  
 So kam in diesem Jahr – man glaubt es kaum  
 Ohne Konrad's Porsche aus dem Wald der Kirmesbaum.

### **Hoschems Handballer – das sei hier nicht verschwiegen**

Sind in diesem Jahr in die Landesliga aufgestiegen.  
 Ein hartes Training, das ist garantiert  
 Haben die „Blauen“ von Hoschem absolviert.  
 Zum letzten Spiel machten sich die Fans ganz ohne Stress  
 Auf den Weg zum Asterstein mit dem „Handball-Fan Express“.  
 Es war eine tolle Stimmung, als das Match begann  
 Und als die TuS Horchheim das Spiel gewann,  
 Brach vor Jubel fast die Tribüne ein  
 In der Sporthalle auf dem Asterstein.  
 Für den Heimweg stiegen die Spieler in den Fan Express ein  
 Und es ging direkt zu Vasili in's Turnerheim.

Da war dann die Hölle los  
 Die Freude bei der Siegesfeier riesengroß.  
 Wir wünschen viel Glück in der Landesliga  
 Und vielleicht kommt irgendwann die Bundesliga.

### **Der Kindergarten wurde renoviert**

Halt Stopp – er wurde kernsaniert.  
 Ein Jahr dauerte die Umbauphase  
 Im Gebäude in der Mittelstraße.  
 Bei der Neueröffnung konnte jeder seh'n,  
 Dass statt 4 nur noch 3 Gruppenräume zur Verfügung steh'n.  
 Ein Turnraum wurde für die Kleinen hergerichtet  
 Darauf wurde bei der Renovierung nicht verzichtet.  
 Dank neuer Küche gibt es jeden Tag ein Mittagessen  
 Auch das wollen wir im Kirmesspruch hier nicht vergessen.  
 Für 2-jährige Kinder ist ein Platz nun da  
 Das ist für die berufstätigen Mamas wunderbar.  
 Nach dem Umbau – fast ich es vergessen hätte  
 Nennt sich der Kindergarten „Kindertagesstätte“.

### **Dick Melters – in Hoschem Melterse Dick genannt**

Ist Euch allen sicher wohl bekannt.  
 Als Sitzungspräsident beim HCV  
 Brüllte er sehr gerne „Hoschem Ahle Hau“.  
 Dort hat er verteilt schon sehr viele Orden  
 Im Januar ist der Dick 70 Jahre alt geworden.  
 Vor vielen Jahren ist es gewesen  
 Da hat er von hier oben den Kirmesspruch verlesen.  
 Auch in der Kirmeszeitung – das weiß ein jeder  
 Schreibt er gerne mal mit spitzer Feder.  
 Auf den Dick – Ihr könnt es, das weiß ich ganz genau  
 Ein dreifach Hoschem ahle Hau . . .

### **70 Jahr – kaum noch Haar – so steht er vor mir**

Spillt gern Quetsch beim BBC on trinkt och gern e Bier.  
 Ihr lieben Leut', wer kann das wohl sein  
 Da fällt mir nur der Fussinger's Karl Walter ein.  
 Im letzten Jahr hat es den Flöpp erwischt  
 Die 70 ist an ihm nicht vorbeigezischt.

Die Quetsch spielt er sein Leben lang  
 Vor'm Singen ist ihm auch nicht bang.  
 Seit einiger Zeit spielt er – stellt euch das mal vor  
 In Lohnschde im Marine Shanty Chor.

**Bei der Hoschemer Feuerwehr hat's kräftig gekracht**

Gleich drei Floriansmänner haben die 50 voll gemacht.  
 Marxe Willi, Nobels Michel und der Boss der Feuerwehr  
 Kommen auch als 50-jährige locker daher.  
 Der Engel's Manfred ist seit dem 28. Mai  
 Mit 70 Jahren auch noch locker dabei.  
 Auf die Jubilare – Sie können das auch  
 Ein dreifach kräftiges Gut Schlauch . . .

**Beim Altenheim St. Josef in der Emserstraße**

Begann nun endlich die ersehnte Neubauphase.  
 Die Decke vom 2. Stock ist fast schon drauf  
 Und alles nimmt so seinen Lauf.  
 Dann haben wir in Hoschem sogar Betreutes Wohnen  
 Denn die Investition in den Neubau soll sich ja lohnen.  
 Das alte „Kloster“ wird, wie sie sicher wissen  
 Nach Fertigstellung des Neubaus abgerissen.  
 Fertig sein soll der Neubau Ende 2010  
 Ob das so klappt, werden wir noch seh'n.

**Nun wird zum letzten Mal das Blatt gewendet**

Denn der Kirmesspruch von diesem Jahr gleich endet.  
 Was los war, und was hier und da passiert  
 Ist hier im Kirmesspruch notiert.  
 Anekdoten und kleinere Geschichten  
 Fielen unserem Chronisten ein beim Dichten.

Wir wünschen Ihnen liebe Kirmesgäste  
Noch viel Spaß auf unserem Kirmesfeste.  
Und sitzen Sie mal alleine an einem Tisch  
Geben sie sich ein Ruck – scheuen Sie sich nicht  
Fragen sie nebenan, vielleicht ist da ein Plätzchen frei  
Oder setzen Sie sich einfach mal dabei.  
Vielleicht gibt der Nachbar mal einen aus  
Dann sieht die Welt gleich besser aus.  
So lernen Sie neue Menschen kennen  
Und müssen nicht alleine über den Kirmesplatz rennen.  
Machen Sie's gut bis zum nächsten Jahr  
Bleiben Sie gesund, das ist doch klar.  
Ich sag' nun tschüss, bye bye und auf Wiederseh'n  
Das war der Spruch von der Hoschemer Kermes 2010

Euer Chronist

*Dieter Fuchs*